



# ABSCHLUSSBALL

## Dancing Queen

Sie marschieren strahlend ein – in der Hand hält jeder eine Blume. Sie haben sich herausgeputzt, und aus den Lautsprechern spendiert ABBA die *Dancing Queen*. Abschlussball im Uedemer Bürgerhaus. Viele im Publikum haben ihre Kameras im Anschlag. Dieser Einmarsch ist etwas ganz Besonderes. Die Lebenshilfe Kleve veranstaltet jedes Jahr einen Tanzkurs, aber es ist halt nicht jedes Jahr Jubiläum. Heuer sind es vierzig Jahre. Vierzig Jahre Lebenshilfe.

Nach dem Einmarsch ergreift Henry Bastel das Wort. Er und seine Frau Anne haben Tanzkurs und Abschlussball organisiert und zwischendurch auch die Tanzstunden unterstützt. Henry und Anne sind „das Betreuerhepaar“ in der Wohnfamilie der Lebenshilfe in Uedem. „Es folgt jetzt ein Ehrentanz“, sagt Henry und er sagt auch, wie er sich einen Ehrentanz vorgestellt hatte. „Festlich, feierlich – vielleicht sogar ein bisschen steif.“ Aber: „Der Tanzlehrer hat sich was anderes einfallen lassen.“ Schon quillt Salsa aus den Boxen und fährt den circa 40 Teilnehmern in die Beine. Aus festlich wird fröhlich. Tanzlehrer Jeroen auf der Pole-Position zeigt, wie Begeisterung aussieht. Da wird der Spaß an der Freude in Bewegung umgesetzt. Jubiläum hin oder her – auf dem Parkett feiern sie alle auch sich selbst. Und das ist gut so.

## Es muss raus

Seit Oktober haben sie geübt. Es war nicht immer ganz einfach, aber sie haben es bis hierhin geschafft und es muss jetzt raus. Ihr Zeremonienmeister: Jeroen Ebbers. Jeroen macht es vor, und die Musik weist den Weg: *Movie Star* wird gespielt, und so viel steht fest: Stars sind sie alle. Das hier ist der große Auftritt. *Love is in the air*. Der Chef bittet das Publikum aufs Parkett und ab geht's. Auch der junge Mann im Rollstuhl – mit seinem schicken Strohhut sieht er ein bisschen aus wie Roger Cicero – findet gleich eine Tanzpartnerin. Rock and roll. Die beiden geben ein flottes Duo. Bei „Let's Dance“ würde man sie nicht sehen – schade eigentlich, denn sie haben's drauf. Zwischendurch verteilt Anne Bastel „kesse Sohlen“ an die Teilnehmer. Die kessen Sohlen – ein fußförmig geschnittenes Filzstück. Auf der Oberseite ist eine Stoffsonnenblume angenäht, auf der Unterseite ein Aufkleber: „40 Jahre Lebenshilfe Kleve e.V., Tanzkurs 2012“.

## Erinnerungen

Hier und heute werden Erinnerungen produziert – und es sind solche, die im besten Fall bis ans Lebensende halten, weil sie vom Spaß erzählen und vom Stolz auf die eigene Leistung. Lebenshilfe verwörtlicht oder. Nein, eigentlich wird ja umgekehrt ein Schuh draus: Hier wird aus einem Wort erlebbare Wirklichkeit. *Love is in the air*. Das wird auch die Vorstandsmitglieder freuen, die zum Abschlussball gekommen sind und begrüßt werden.

Ach ja: Diejenigen, die ihr Auto auf dem Parkplatz des Supermarkts schräg gegenüber geparkt haben, werden gewarnt. „Da geht um 21 Uhr die Schranke runter. Da bekommt ihr dann euer Auto erst am Montag zurück.“ Fast möchte man sagen: Ist doch egal. Dann wird halt einfach durchgefeiert. Verdient haben sie es alle. Immer wieder wird fotografiert – fürs Album, aber: Die wichtigsten Bilder werden in der Seele belichtet.

Fotos: Rüdiger Dehnen

